

München, den 16. Okt. 1910



Mein lieber Carl, ich habe heute früh bringend  
 deinen Brief erhalten und war ein wenig erschrocken,  
 dass du die Reise nun auf einmal so ~~ist~~ bald über  
 Kopf machen willst. Du hättest mir doch wenig so gutig  
 schreiben sollen dass ich vor deiner Abreise hier noch  
 hätte erwidern können. Ich bin nun auch gerade  
 mit einem Makakenwurf (Bedollung) beschäftigt,  
 der noch dringender ist und du ich nach Fertigstellung  
 vomöglichst noch verändern muss. Diese ganze Affäre  
 hält mich immer noch eine Weile auf. Dann ich  
 mich bemühe damit beschäftigt mich ein neues  
 Kleidergeschäft zu bauen, welches ich unbedingt haben  
 muss. Alles nicht über dem Urie abzubrechen. Und  
 dann: Ich wäre selbst so glücklich wie du, wenn ich  
 endlich einmal diese Tobieren los wäre. Die sollte  
 ich auch noch vorher unterwegs wissen. Du hast mich  
 ja mit deinem überraschenden Projekt noch glücklich  
 gemacht aber alle die Gedanken an die liegen gelassen,  
 lassen Tobieren auf der Reise mit auf dem Dreckel  
 zu haben ich auch keine verlockende Aussicht. Wenn  
 hätte ich das alles vorher erledigt! So wird ja auch  
 so wie so wieder nicht lang zu machen sein, selbst  
 wenn wir erst am 25. reisen. Aber bestimmt wird  
 dann wenigstens Kommanas Ditt fertig bei  
 dahin u. ich habe es ihm ja nun zum Xten mal  
 angeboten. Du wirst mit Recht einwenden dass  
 die Tage immer kürzer werden. Das ist in der That  
 der einzige Grund den ich billigen muss, so dass  
 wir uns möglichst bald zu kommen. Bei Sakrapis  
 käme wohl weniger in Betracht zumal wir  
 ja den Äquator um ein wenig näher kommen.  
 Es würde mir leid tun, wenn du irgendwie verzögert  
 werden würde die Reisebedingungen so zu treffen



Herz was einmal  
u. wann:  
in Basel  
Genua, Treffpunkt  
Woher sie noch sie, es  
im Basel

aber ich kann nicht anders, was du ja auch  
einsetzen wirst. Auch möchte ich hier noch vorbedenken  
andere fragen, so: Hast du einen Baudecker von  
Stalium. Wenn nicht, erdrecke ich hier noch einen.  
Denn "Frankfurt" ist nun auch im Fortzug worden und  
ich habe so verordnet, dass ich am 25. d. d. auch wieder  
mit. — Du schreibe übrigens nicht, wo wir  
uns in Genua treffen. Wie denkst du bei dem  
das? — Nicht, dass ich eventuell mit einem  
ca 20 M. dort auf der Straße sitzen und mir nicht  
übrig bleibt als denselben Tag wieder umgekehrt.  
Das muss lang genau ausgemacht werden.  
Also schreibe mir noch einmal eingehend über  
alles hinweg. Bis ich deinen Brief habe.  
Wird es ja dann so wie so Zeit sein.  
So freut mich, dass Kommensam viele in  
eurer Vorlesung' dort angekommen ist. Wir haben  
hier nicht besonders erlebt mit einander.  
Er ist immer noch gewesen und ich finde ein  
sehr lieber Karl.

Wohr eine: Soler schickte mir noch ca 40 M.  
Ich habe ihm das letzte Mal gesagt, dass ~~das~~ Geld  
von dir bekommen sei u. dass ich es von einer  
Fehrlid in Agypt bringe. Da er schünte grade in  
Überfluss zu sein, sagte er es mir lauter.  
Ich war drauf angewiesen, da ich grade nicht hatte.  
Er sagte mir zwar es sei nicht nötig bei das zu  
schreiben, doch tue ich es trotzdem um, falls später  
einmal darüber gesprochen werden sollte, Miss-  
verständnisse zu vermeiden.

Schreibe also bitte sofort. Wenn die Absicht,  
noch einige Tage nach dem 25. d. sein kann ich mich  
um es annehmen: Im übrigen nur das eine:  
Ich freue mich!

Vergl. die Linsen von  
dem Herrn